

Sicher durch den Sommer

8 Tipps für euren Strandbesuch!

visit
Rostock



1. Nie an der Westmole baden!

Dort herrscht Badeverbot - starke Strömungen bei den Molensteinen und gefährliche Strudel sind nicht sichtbar und können lebensgefährlich sein!



3. An bewachten Strandabschnitten ins Wasser gehen.

Die Wasserwacht ist für euch da - aber nur dort, wo sie euch auch sehen kann!



2. Auf die Flaggen achten:

Rot = Badeverbot;
Gelb = Baden für geübte Schwimmer;
Gelb/Rot = Rettungsschwimmer sind im Dienst;
Keine Flagge = keine Aufsicht, also besonders vorsichtig sein!



4. Nicht allein ins Wasser und zu weit raus schwimmen.

Auch gute Schwimmer können von Strömungen und Wellen überrascht werden.



6. Abstand zu den Bühnen halten.

Sie wirken harmlos, aber Strömungen und Muscheln, die an ihnen haften, machen sie gefährlich.



5. Kein Spielzeug oder Luftmatraze bei starkem Wind.

Diese können schnell abtreiben und wer hinterher schwimmt, gerät leicht selbst in Schwierigkeiten.



7. An Sonnenschutz, Essen & Trinken und Pausen denken.

Sonne und Wasser machen Spaß, aber auch schnell schlapp - bleibt fit und schützt euch. Und: geht nie mit vollem Magen schwimmen.



8. Aufeinander aufpassen.

Achtet auf eure Freunde und sagt den Rettungsschwimmern Bescheid, wenn jemand Hilfe braucht. Symbole auf den Strandschildern helfen bei der Orientierung.



Wasserwacht

rostock.de